



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

FAKULTÄT
HUMANWISSENSCHAFTEN



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds



FEM
POWER



GENDER
equality



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

BÜRO FÜR
GLEICHSTELLUNGSFRAGEN

Interdisziplinäre Onlinemesse für Nachwuchswissenschaftler*innen an der OVGU

"Disziplinär forschen mit Blick auf Geschlecht und Diversität"

26. Mai von 12:30 -18:30 Uhr digital via Zoom

Ab 12:00	Technik-Check Im Zoom Messeraum
12:30-13:15	Eröffnung des digitalen Foyers Einstimmung in die Onlinemesse, Begrüßung durch das Organisationsteam, Vorstellung verschiedener Unterstützungsangebote an der OVGU (Familienbüro, Graduate Academy, Career Service), Posterausstellung
13:15-13:30	Begrüßung durch die gastgebende Fakultät für Humanwissenschaften Prof.in Dr.in Susanne Peters, Dekanin der FHW
13:30-14:00	Keynote I: Zum Stand der Geschlechterforschung in Forschung und Lehre an der Otto-von-Guericke-Universität unter besonderer Berücksichtigung der Fakultät für Humanwissenschaften Prof.in Dr.in Eva Labouvie, Lehrstuhl für Geschichte der Neuzeit/Geschlechterforschung
14:00-14:30	Keynote II: Potenziale der Diversityforschung an der OVGU Prof.in Dr.in Susanne Schmidt, Prorektorin für Studium und Lehre, Lehrstuhl für International Management
14.30-15.15	Austausch & Reflexion in Kleingruppen
15:15-15:30	Pause Gelegenheit zur Begegnung und zum informellen Austausch im digitalen Foyer
15:30-17:30	Parallele Vorträge mit anschließenden Diskussionen Session I: Geschlechterstereotype aus historischen und kulturellen Blickwinkeln <ul style="list-style-type: none"> ▪ Figurationen der ‚Orientalin‘ in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur (Martina Kofer, Germanistik)

- Der Umgang mit psychisch kranken Soldaten vom Ersten Weltkrieg bis zum Nationalsozialismus. Eine geschlechterwissenschaftliche Analyse (*Petra Kaiser, Geschichte*)
- At the Crossroads: Women Civil Activists in Central Asia (*Reina Artur Kyzy, Soziologie*)

Session II: Diversity und Gesundheit als gesellschaftliche Herausforderung

- Konstruktion von Alter(n) bei Mediziner*innen (*Stefan Götze, Sozialmedizin*)
- Das Deutschland der Anderen: Zugehörigkeit zur deutschen Gesellschaft und Verschwörungsglauben in Ost- und Westdeutschland (*Ronja Gerdes, Psychologie, Co-Autor: Fabian Klauke, Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr Hamburg*)
- FatFeminism als Widerstand im Spannungsfeld von Doing Gender und Biopolitik (*Susanne Klose, Geschichte/Genderforschung*)

Session III: Diversity in Bildungs- und Arbeitskontexten

- „Sehnsucht nach Bildung“ - Qualitative Bildungsforschung mit und über nicht traditionell Studierende (*Katharina Maria Pongratz, Weiterbildungsforschung und Verena Walterbach, Bildungs- & Biografieforschung*)
- Aufgestiegen und gewandelt? Wissenschaftlerinnen der ersten Generation im Fokus bildungstheoretisch fundierter Biografieforschung (*Stefanie Hoffmann, Weiterbildungsforschung*)
- Qualität oder Bürde? Der Einfluss wahrgenommener sozialer Herkunft auf die Unternehmerorientierung deutscher Top-Manager (*Angela Kipf, Wirtschaftswissenschaften*)

17:30-18:30

Digitales Foyer

Gemeinsame Diskussion & Reflexion der Forschungsmesse,
Posterpreisverleihung, Ausblick

Organisation: Akteurinnen des Magdeburger Gender Campus

Moderation: Tanja Föhr (FÖHR Agentur für Innovationskulturen)